

Theatrale Methodik – Selbstbildung durch Theater am Studienseminar Verden

Rechtlicher Rahmen und Organisation

Durchführungsbestimmungen APVO-Lehr vom 29.09.2010 zu § 6 Abs. 4, geändert am 17.11.2010

Mit Bezug auf die Durchführungsbestimmungen der APVO-Lehr umfasst die Zusatzausbildung am Studienseminar Verden:

- 20 Stunden Fachseminarveranstaltungen in einem Ausbildungshalbjahr – jeweils freitags in Blockveranstaltungen
- Erprobung im Ausbildungsunterricht und Hospitationen sowie Unterrichtsbesuche durch die Ausbilderin
- Planung, Durchführung, Präsentation und gemeinsame Evaluation eines Unterrichtsversuches
- ein Abschlusskolloquium

Curriculum

1. Einführung in theatrale Methoden, Spiel- und Ausdrucksformen

- Miteinander ins Spiel kommen
- Kennenlernen, Vertrauen, Wahrnehmung
- Körper, Gruppe und Raum
- Bewegung und Sprechen (Intonation, Mimik und Gestik)
- Figur und Rolle (Perspektivwechsel)
- Improvisation und szenische Entwicklung / Weiterentwicklung von Texten

2. Durchführung und Präsentation eines Unterrichtsversuches

- Planung und Durchführung eines Unterrichtsversuches
- Präsentation und gemeinsame Evaluation
- Abschlusskolloquium

Qualifikation

Die Absolventen des Kurses erhalten eine Bescheinigung darüber, dass sie im Rahmen ihres Vorbereitungsdienstes an der halbjährigen Qualifikation „Theatrale Methodik – Selbstbildung durch Theater“ teilgenommen und damit eine Grundlage erworben haben, welche die Voraussetzung für die erfolgreiche Arbeit mit theatralen Methoden, Spiel- und Ausdrucksformen in fächerübergreifenden Projekten und in den eigenen Fächern schafft.